

- Fernbedienung von Böning-Panel PCs und Displays ab Modelljahr 2012 sowie von Fremdgeräten
- Multisteuerung von Displays
- Datenübertragung über CAN-Bus
- Komfortable Steuerung des Displaymenüs und der Visualisierung über beleuchteten und ergonomischen Dreh-Drück-Steller
- Robustes und elegantes Design für anspruchsvolle Anforderungen
- Kompaktes Gerät für Einbau in Pulten, Konsolen oder Armlehnen

Das Display-Bedienpanel AHD-DC RS verfügt über alle notwendigen Funktionen zur Bedienung der Böning-Panel PCs mit integriertem PC (Serien AHD 12XX und AHD 13XX) und Displays (AHD 11XX-Serie). Über das Bedienpanel können beispielsweise alle Visualisierungsseiten im Display aufgerufen und die darauf vorhandenen Bedienelemente verwendet werden. In Verbindung mit einem AHD-CUC können auch Fremdgeräte gesteuert werden. AHD-DC RS übernimmt darüber hinaus die Funktionen des Bedienpanels AHD-DC, so dass mit AHD-DC RS auch das zu bedienende Gerät ausgewählt werden kann, was die Anzahl verbauter Geräte reduziert.

AHD-DC RS ist auf der Rückseite mit einem Steckverbinder für den CAN-Bus und einer 5-poligen Klemmleiste (24 V DC Spannungsversorgung und alternativer Anschluss des CAN-Bus) ausgestattet.

AHD-DC RS verfügt über eine Quittiertaste für akustische und optische Alarme sowie eine Taste SOURCE/ON/OFF zum Ein- und Auschalten der Bildschirms des bedienten Geräts. Ein Schnellzugriff auf das Display-Menü ist ebenfalls per Taste möglich.

Wie bei allen anderen Display-Bedienpanels auch werden die Tasten gemeinsam mit dem Panel PC oder Display automatisch gedimmt.

Der Control-CAN-Bus ist von den anderen CAN-Bussystemen (z. B. SAS-CAN für das Schiffsalarmund Überwachungssystem oder Motor-CAN-Bus) getrennt, um eine reibungslose Datenkommunikation zu erzielen.

Jedes am Control-CAN angeschlossene Bedienpanel verfügt aus Sicherheitsgründen über eine separate 24 V DC Spannungsversorgung.



Bedienelemente von AHD-DC RS

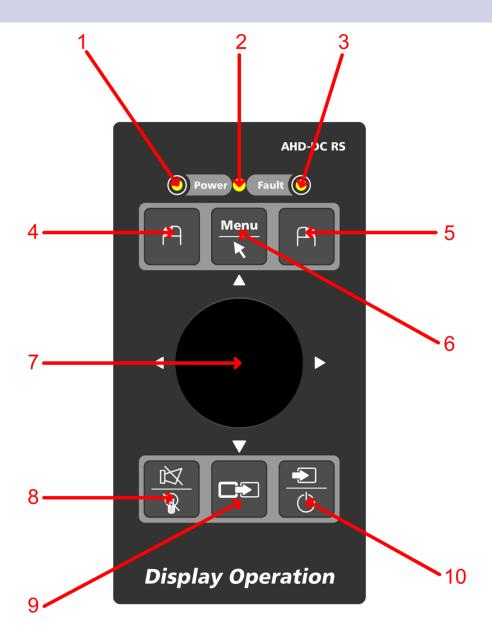
Mit AHD-DC RS lassen sich sowohl die auf den Böning-Displays eingesetzten Visualisierungen als auch (in Verbindung mit einem AHD-CUC) die Funktionen der Fremdgeräte bedienen (z. B. zum Ansteuern einer Seekarte usw.).

Bedienelemente (Standard):

Nr.	Funktion	
1	Power-LED	
2	Licht-Sensor	
3	Fault-LED	
4	Linke Maustaste	
5	Rechte Maustaste	
6	Kurzes Drücken: Hauptmenüs des aktiven PCs. Langes Drücken bis 1 x Piepen: Wechsel zum Maus-Modus (die Taste wird beleuchtet). Erneutes langes Drücken schaltet wieder in den Menüauswahl-Modus um. Langes Drücken bis 2 x Piepen und LED der Taste blinkt aktiviert Modus für Monitoreinstellungen: Drehknopf nach links: Dimmung +, nach rechts Dimmung -, Maustaste links Dimm-Modus, Maustaste rechts: Bildformat	
7	Dreh-Drück-Steller mit Shift-Funktion. Drehen: Wechsel zum nächsten / vorherigen Visualisierungs-Element. Kippen: Wechsel zum nächsten Visualisierungs- Element in der jeweiligen Richtung	
8	Alarmquittierung akustisch / optisch	
9	Auswahl des nächsten PCs. Die Auswahl beginnt beim Gerät mit der niedrigsten ID zur nächsthöheren. Wenn die höchste ID erreicht ist, wird wieder auf die niedrigste umgeschaltet.	
10	Kurzes Drücken: Umschalten von PC auf externe Videoquelle am aktiven Display. Langes Drücken: Ausschalten des aktiven Displays.	

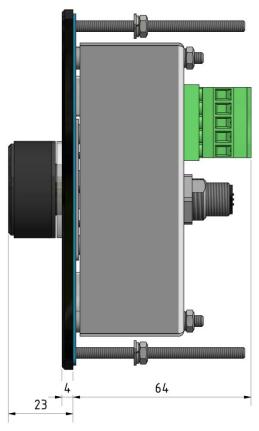
Bedienelemente für Fremdgeräte (abhängig von der Konfiguration des AHD-CUC). Hier am Beispiel von Furuno TZ Touch Blackbox.

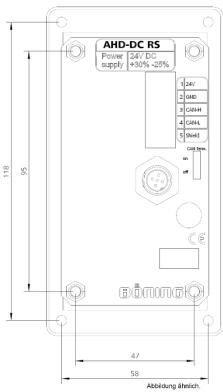
Nr.	Funktion	
4	Tastendruck links	
5	Center Vessel – Bei Kartenansicht wird diese auf das Schiff zentriert.	
6	Kurzes Drücken: Wechsel zum Menü	
	Langes Drücken: Wechsel zum Maus-Modus (die Taste wird beleuchtet). Erneutes langes Drücken schaltet wieder in den Menüauswahl-Modus um.	
7	Drücken: Öffnen des Kontext-Menüs (Öffnen des jeweiligen Submenus der aktiven Seite)	
	Drehen: Hineinzoomen (nach rechts), Hinauszoomen (nach links) in der Karten- /Radaransicht oder Wechsel zum nächsten/vorherigen Visualisierungs-Element (in der Menü-Ansicht).	
	Kippen: Bewegen der Karte (nach links/rechts/oben/unten) in der Kartenansicht oder Steuerung des Mauszeigers im Maus-Modus	
8	Bei anstehenden Alarmen wechselt das aktive Display zur Visualisierung, um Alarme quittieren zu können. Liegen keine Alarme an, wird durch Drücken dieser Taste das geöffnete Sub-Menü wieder verlassen.	
9	Auswahl des nächsten PCs. Die Auswahl beginnt beim Gerät mit der niedrigsten ID zur nächsthöheren. Wenn die höchste ID erreicht ist, wird wieder auf die niedrigste umgeschaltet.	
10	Kurzes Drücken: Umschaltung zur nächsten Videoquelle am aktiven Display. Langes Drücken: Ausschalten des aktiven Displays.	



Technische Information







Technische Daten

realime batem	
Mechanische Daten	
Abmessungen B x H x T	70 x 130 x 87 mm
Gewicht	Ca. 0,3 kg
Umgebungsdaten	
Betriebstemperatur	-30°C +70°C
Lagertemperatur	-50°C +85°C
Schutzklasse	IP 44 (Vorderseite) IP 20 (Rückseite)
Elektrische Daten	
Spannungsversorgung	24 V DC (+30% / -25%)
Stromverbrauch, max.	Ca. 40 mA (24 V DC)
Schnittstellen	
1 x CAN	Datenübertragung mit Displays auf Control-CAN-Bus (CAN 7 bei Geräten ab Herstellungsjahr 2015, CAN 5 bei früheren Modellen)
5-polige Klemmleiste	Anschluss der 24 V DC Spannungsversorgung Alternativer Anschluss des CAN-Busses